



Verband Kunststoff-Rohre
und -Rohrleitungsteile

Jahresbericht 2021

Wir stellen die Qualität von hochwertigen
Rohrsystemen sicher.

Bericht des Präsidenten



Thomas Metzler,
Präsident VKR

Rückblick

Das Jahr 2021 war sicherlich nicht nur für uns, den VKR, aber auch für die gesamte Wirtschaft ein schwieriges Jahr mit viel Ungewissheit und Herausforderungen. Wiederum kämpften wir mit Home-Office Pflicht, Schutzkonzepten, Impfungen etc. und das im Zusammenhang mit der immer noch unsicheren Corona-Situation. Hoffen wir doch, dass das momentane Licht am Ende des Tunnels sich bewahrheiten wird. Wir würden uns wieder auf Face to Face Meetings, Versammlungen und Ausstellungen freuen können.

Wirtschaftlich gesehen hat sich die Schweiz vom ersten Corona-Schock im 2020 doch recht gut erholen können. Es sieht so aus, dass die staatlichen Massnahmen mit Kurzarbeit-Entschädigungen und vernünftigen Corona-Massnahmen gute Wirkung gezeigt haben.

Auch in unserer Industrie waren die meisten Baustellen auch im 2021 offen und unsere Kunden, wie Sanitäre, Rohrleitungsbauer etc. hatten genug Arbeit und haben daher das Jahr sehr gut überstanden. Die Akzeptanz unserer Kunststoff-Rohre/ -Fittings im Markt konnte gut gefestigt und weiter ausgebaut werden. Das ist erfreulich! Auch die Industrie, vor allem Hersteller mit Schweizer Produktion hatten ein gutes, erfolgreiches Jahr 2021.

Auch im VKR wurde hart gearbeitet. Unter strengen Corona-Schutzmassnahmen konnten alle Kurse erfolgreich mit vielen Teilnehmern in der Deutschschweiz, der Romandie und im Tessin durchgeführt werden.

Unser Geschäftsführer, Michael Gressmann, hat den VKR gut durch

das schwierige Jahr 2021 begleitet und gleichzeitig und «gezwungenermassen» die Kommunikation und die Schulungen in der digitalen Welt vorangebracht. Planerkurse sind nun in Online- und Präsenzunterricht unterteilt. Siehe dazu auch seinen Bericht und die Berichte der Ausbildungsleiter. Auch die online Mitgliederversammlung bleibt uns allen in guter Erinnerung.

Nicht zu unterschätzen war der Aufbau und der Betrieb der neuen Kursstätte in Oberentfelden. Trotz Corona, funktioniert die neue Infrastruktur bestens.

Ausblick

Wie geht es weiter mit der Corona-Situation? Wir hoffen auf ein baldiges Ende der Pandemie. Doch wir gehen das Jahr 2022 leider weiterhin mit grossen Unsicherheiten an. Liefer- und Transportprobleme, kombiniert mit Preissteigerung des Rohmaterials, beeinflussen unsere Fabriken und Lieferketten. Zudem sehen wir in vielen Ländern eine starke Inflation und die Unsicherheiten in der Ukraine geben zu denken.

Der VKR wird und muss sich dennoch weiterhin auf seine Hauptsäulen fokussieren:

- Kurswesen ausbauen, weiter kontinuierlich modernisieren und erweitern
- Weiter Focus auf den Güteschutz Kabelschutzrohre <c+s>, damit das Qualitätsniveau für Kunststoffrohrsysteme noch weiter vorangetrieben werden kann
- Enge Zusammenarbeit mit den Partnerverbänden (SVGW, Brunnenmeisterverband, VSE, SIA/VSA)

- Starke Kommunikation (Reportagen, Berichte auf Social Media und auf der VKR-Website)

- Technische Fachinformation

Zudem arbeiten wir an:

- Weiterentwicklung/Ausweitung der Kreislaufwirtschaft nach dem Vorbild von <c+s>

- Kommunikation der Vorzüge von Kunststoffsystemen an Entscheidungsträger/Planer, hier muss die Reichweite unserer Kommunikation erhöht werden

Sie sehen also, dass wir im VKR viele Themen gleichzeitig angehen, zur Förderung unserer Kunststoffprodukte im Schweizer Markt. Dies gelingt aber nur in enger Zusammenarbeit aller Mitgliedsfirmen unseres Verbandes.

Dankeschön

Ein aufregendes und anstrengendes Jahr liegt hinter uns. Der Erfolg unseres Vereins wird durch Ihre Arbeit und Unterstützung erst möglich. Sie alle haben sich im vergangenen Jahr mit grossem Engagement für unseren Verband eingesetzt, dafür ein grosses Dankeschön! Sei es im VKR-Team und dem Vorstand, aber auch unter den Verbandsmitgliedern. Der grosse Zusammenhalt, den der Vorstand in den letzten zwölf Monaten erfahren durfte und der vor allem in solchen ausserordentlichen Jahren von grösster Bedeutung ist, hat den Vorstand und mich persönlich sehr gefreut. Wir alle können stolz darauf sein, dass wir die Herausforderungen mit Erfolg bewältigt haben und der Vorstand ist optimistisch, dass wir das laufende Geschäftsjahr wiederum positiv abschliessen werden.

Bericht des Geschäftsführers



Michael Gressmann,
Geschäftsführung VKR

Auch im Geschäftsjahr 2021 musste sich der VKR wieder sehr agil und flexibel den schwierigen Bedingungen anpassen. Wie bereits im Vorjahr – mussten wir beim Kurswesen auf die Corona-Einflüsse recht kurzfristig reagieren. Unter diesen unsicheren Bedingungen galt es einen schnellen technologischen Wandel des Umgangs und der Kommunikation mit unseren Mitgliedern, den Kundenzielgruppen und unseren Partnern zu vollziehen. Als eine der Massnahmen wurden die Abstimmungen der Mitgliederversammlung schriftlich abgehalten, die Ergebnisse online den Mitgliedern präsentiert und der Jubiläumsevent «30 Jahre VKR» ausgesetzt.

Mitgliederzahl

Per Ende 2021 verzeichnet der VKR keine Austritte oder Neuzugänge. Der Mitgliederbestand bleibt konstant bei 26 Mitgliedern.

Aufbau der neuen Kursinfrastruktur in Oberentfelden

Die Kursperiode 2021 in der neuen Kursstätte in Oberentfelden war ge-

prägt vom Aufbau der Infrastruktur. Neben der Einrichtung der Werkplätze für die Durchführung der Schweissarbeiten in der Praxis mussten auch eine neue Rohrgrabeninstallation erstellt und die Einrichtungen für die Theorieräume und das Kursbüro beschafft, sowie eingerichtet werden. Da wir mit Arthur Weber eine mehrjährige Miet-Vereinbarung für die Räumlichkeiten eingehen konnten, haben wir ein VKR-eigenes Lager zur kosteneffizienten und sicheren Aufbewahrung unserer Einrichtungen aufgebaut.

Weiterbildung Kurs-Instruktoren

Im Rahmen einer Weiterbildungsveranstaltung im Dezember 2021 konnten Instruktoren in der Deutsch-Schweiz Zeugnis ihrer Schweissfähigkeiten ablegen. Wir gratulieren 12 erfolgreichen Instruktoren, die die Gültigkeit Ihres Schweisszertifikats erneuern konnten.

Neue Kurs-Module

In Zusammenarbeit mit Suissetec Lostorf konnten wir im Sommer 2021 letztmalig zwei Schweisskurse «Erst-

ausbildung - Anbindung an Erdwärme-Sonden» bei der Weiterbildung zum Chefmonteur Heizung durchführen. Künftig wird dieser Schweisskurs nicht mehr beim Chefmonteur Heizung angeboten, sondern im Lehrplan bei der beruflichen Grundausbildung zum Sanitärinstallateur integriert. Leider entwickeln sich die Schweisskurse zur Verlängerungsausbildung Geothermie nicht wie gewünscht, da der Markt die Notwendigkeit des Vorhandenseins eines gültigen Schweisszertifikats bei den Unternehmen und den kontrollierenden Ingenieurbüros noch nicht etabliert hat.

Im 2. Quartal konnten wir für die Zielgruppe «Planer» die Vorbereitungen für einen neuen Kurs im Bereich Trinkwasserversorgung abschliessen. Dieser neu ausgerichtete Planerkurs vermittelt die Inhalte für einen strukturierten Materialentscheid, die Bemessung, Ausschreibung und Abnahme von Rohrleitungssystemen aus Kunststoffen. Das hybride Kurskonzept ermöglicht einerseits eine flexible und individuelle Online-Kursvorbereitung für die Grundlagen und



Instruktoren-Schulung.

erlaubt andererseits einen interaktiven Erfahrungsaustausch mit den renommierten Referenten und den anderen Kursteilnehmern am physischen Kurstag. Der erste Kurs im Oktober war sehr gut besucht und wurde von den Teilnehmern als voller Erfolg gewertet.

Zusammenarbeit mit Partnerverbänden

Durch eine breite und nachhaltige Vernetzung konnten wir die Zusammenarbeit mit wichtigen Partnerverbänden intensivieren.

SVGW

Die fachliche Unterstützung des SVGWs im Bereich Trinkwasserversorgung konnten wir 2021 instrumentalisieren, indem wir uns einen Einsitz in die Kommission W-UK3 sichern konnten. Als ersten Erfolg konnten wir bei der Aktualisierung der W4 mitwirken und wichtigen kunststoffspezifischen Input liefern.

Aufgrund der geänderten Gültigkeitsdauer der Schweisserzertifikate war eine Überarbeitung des Ausbildungs- und Prüfungsreglements notwendig. Unterschiedliche Auslegungen des bestehenden Reglements unter der Trägerverbänden machten dann eine General-Revision des Reglements notwendig. Dank ressourcenintensiver Detailarbeit konnten wir dann das Ausbildungs- und Prüfungsreglement in das SVGW Regelwerk GWF 101 überführen, was sich Anfang 2022 in der Vernehmlassung befindet.

Im Bereich Fernwärme haben wir an den Regelwerken F2 (Richtlinie für Fernkälte- und Anergie-Netze) und F5 (Richtlinie zur Dichtheits- und Festigkeitsprüfung an Fernwärme-, Fernkälte und Anergienetzen) aktiv mitgewirkt.

Ferner konnten wir den SVGW bei der Durchführung der SVGW-Weiterbildungskurse zum Rohrnetz-Monteur unterstützen, indem wir unsere neue Infrastruktur und die Räumlichkeiten in Oberentfelden kurzfristig bereitstellen konnten.

Brunnenmeisterverband

Für die Weiterbildungskurse des Brunnenmeisterverbands hat der VKR –



Neues Materiallager.

zusammen mit anderen Akteuren – Referate und Demonstrationen zur Druckprüfung von Druckrohrleitungen vorbereitet. Der VKR wird seinen Part zur Kontraktionsprüfung von Kunststoffrohrleitungen auf den Weiterbildungskursen 2022 präsentieren.

VSA/SIA

Der VKR ist durch Vertreter aus den Mitgliedsfirmen in der Kommission SIA190 vertreten und unterstützt mit Kunststoff spezifischem Fachwissen. Hier werden aktuell die Themen «Materialwahl» und «Schacht-Statik» behandelt.

VSE

Nach langjähriger und ressourcenintensiver Unterstützung des VSE konnten wir bei der General-Revision der Verlegerichtlinie Kabelschutzrohre unterstützen, welche Anfang 2022 in der Vernehmlassung bei den Stromversorgern ist.

Als zusammengehöriges Dokument haben wir auch die VKR Richtlinie RL01 «Güteanforderung Kabelschutzrohre <c+s>» revidiert, welche sich auch Anfang 2022 in der Vernehmlassung befindet.

Toller Teamgeist

Im Kurswesen haben die Instruktoren in allen 3 Sprachregionen mit grossem Enthusiasmus, Teamgeist und vollem Elan mitgeholfen, trotz den erschwerten Corona-Bedingungen erfolgreich Kurse durchzuführen. Auch in den Kommissionen haben uns die Vertreter aus den Mitgliedsfirmen

sehr wertvoll und äusserst engagiert unterstützt.

Zahlreiche ressourcenintensive Aufgaben haben hohen personellen Aufwand bei unseren Mitgliedsfirmen gefordert und unser Freiwilligensystem stark strapaziert.

- Kursbetrieb in Aarau, La Rama und Gordola
- Sitzungen des Vorstands und der AG Kommunikation
- Aufbau der Infrastruktur in der neuen Kursstätte in Oberentfelden
- Besprechungen und Vorbereitung des Teams der Planerkurse
- sowie zusätzlichen Aufwand bei den verschiedenen Projekten und Kommissionen

Ich danke speziell den Geschäftsführern und den Mitarbeitenden der VKR Mitglieder, die unsere gemeinsamen Aktivitäten und Projekte mittragen und proaktiv unterstützen. Die Zusammenstellung der Helfer und deren Firmen finden Sie auf der zweitletzten Seite des Jahresberichtes.

Gerne möchte ich auch weiterhin auf Ihre tatkräftige Mitarbeit zählen und freue mich auf zukünftige Herausforderungen und Aktivitäten, um die Interessen der Kunststoff-Rohrleitungsbranche zu wahren.

Mein Dank gebührt auch unseren Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle – insbesondere Pamela Filoni. Sie ermöglichten auch im Jahr 2021 einen reibungslosen Betrieb und stellten die geforderten und erwarteten Dienstleistungen des VKR sicher.

Michael Gressmann,
Geschäftsführung VKR

Bericht des Bereichsleiters Aus- und Weiterbildung Deutschschweiz



Christian Sägger,
Bereichsleiter Aus- und
Weiterbildung VKR

Im Bereich Aus- und Weiterbildung hiess es 2021 die Rahmenbedingungen, welche durch Corona sehr speziell waren und sich stets veränderten, einzugehen und das Kurswesen darauf auszurichten. Da Corona nun doch schon zwei Jahre zu unserem Alltag gehört, war klar, dass wir Wege finden mussten, unsere Aus- und Weiterbildungskurse auf alle Fälle anzubieten. Dies gelang uns.

Dank dem Wechsel unseres Durchführungsstandortes zu Arthur Weber in Oberentfelden stand uns glücklicherweise die notwendige Fläche zur Verfügung, damit wir stets die geforderten Abstände gewährleisten konnten. Wir durften in dieser speziellen Situation auf die wertvolle Unterstützung der Firma Arthur Weber und deren Mitarbeitenden zählen. Unsere Bedürfnisse und Wünsche wurden soweit möglich erfüllt, was uns sehr half.

Damit sich die Teilnehmenden während den Aus- und Weiterbildungen sicher fühlen konnten, erarbeiteten

	EA / CB		VA / CR		Teilnehmer
	Kurse	Teilnehmer	Kurse	Teilnehmer	
Aarau	6	113	10	168	
La Rama	5	69	7	83	
Viganello	1	13	2	35	
Total	12	195	19	286	481

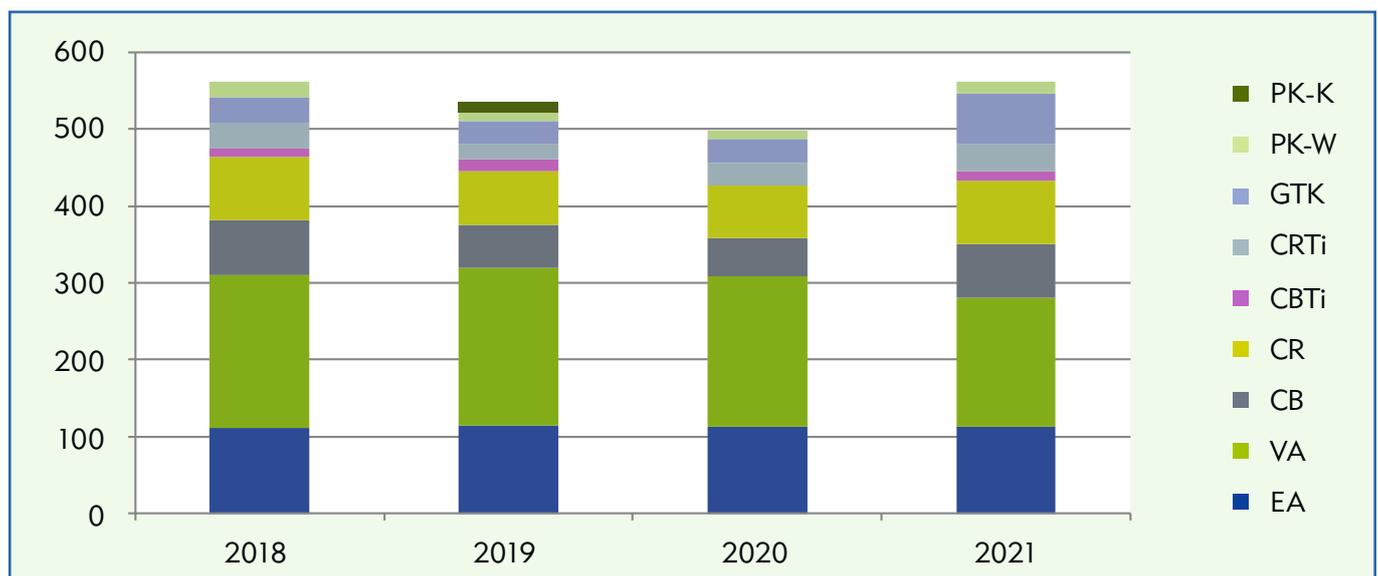
	Spezialkurse		Total Teilnehmer
	Kurse	Teilnehmer	
GTK	4	65	
PK-W	1	16	
PK-K	0	0	
Total	5	81	562

Die Detailzahlen für die Kurssaison 2021.

wir ein entsprechendes Schutzkonzept, welches wir durch den Kanton Aargau abnehmen liessen. Dieses hat sich in der Praxis bewährt. Die Einhaltung des Konzepts führte teilweise zu skurrilen Bildern, so assen Teilnehmende beispielsweise an Einzeltischen, schätzten es aber, wieder einmal auswärts essen zu können. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden waren trotz der Durchführung unter besonderen Umständen positiv. Einige der Echos haben wir

zusammengefasst und in der Fachzeitschrift Aqua Gas veröffentlicht. Dieser Bericht führte erfreulicherweise dazu, dass der SVGW seine Theorieausbildung der Brunnenmeister und Rohrnetzmonteure ebenfalls in den Räumlichkeiten in Oberentfelden durchführte, unsere Infrastruktur nutzte und unser Schutzkonzept anwendete.

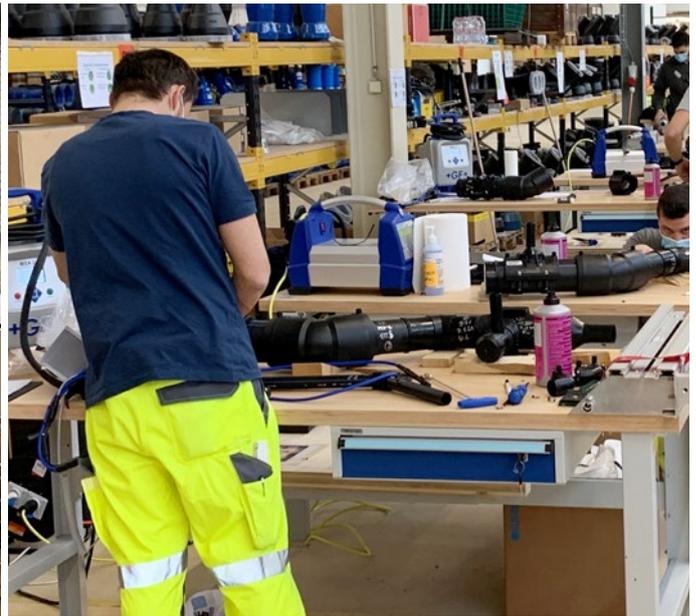
Da unsere Kunden geschätzt haben, dass wir die Kurse trotz den erschwerten Bedingungen möglich gemacht



Entwicklung der Teilnehmerzahlen.



Praktisches Arbeiten – Rohrgraben.

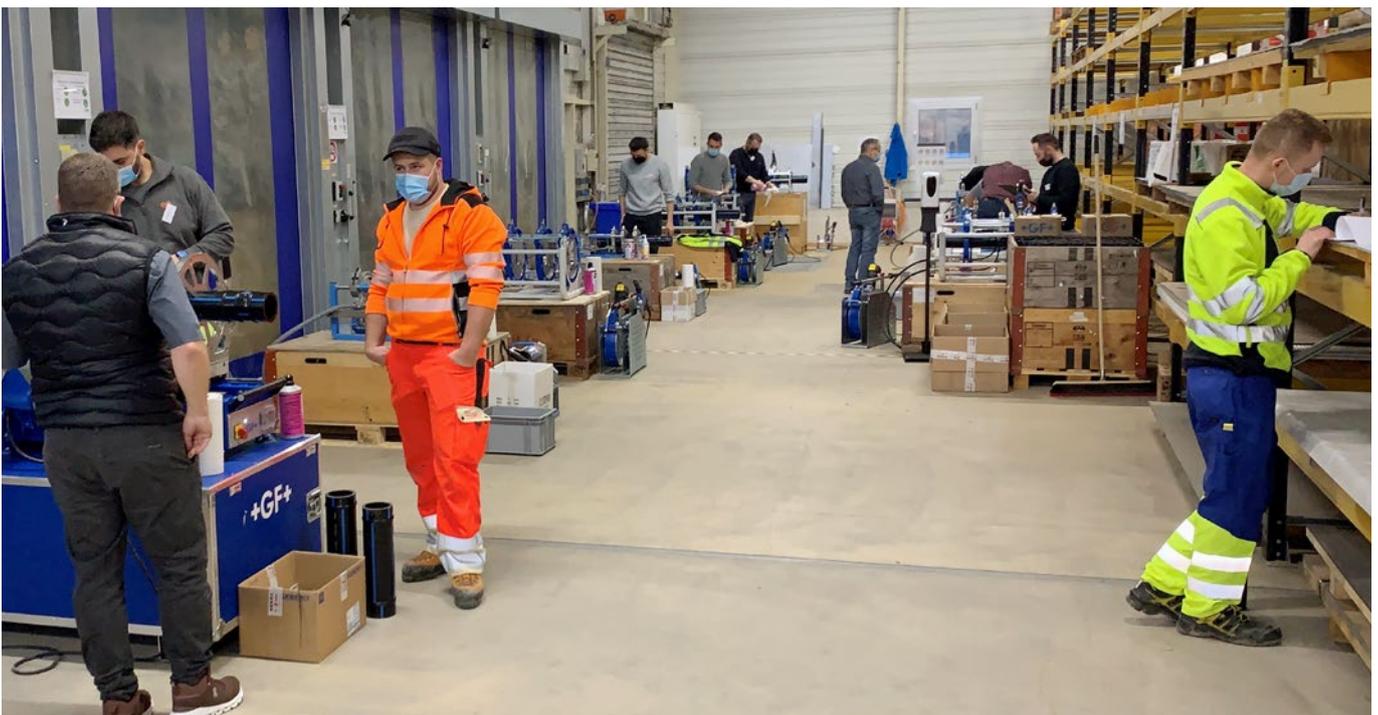


Praktisches Arbeiten am Arbeitsplatz.

haben, durften wir auf gesteigerte Teilnehmerzahlen zurückblicken. Die Teilnehmergrafik auf S.5 zeigt, dass die Gesamtzahl der Teilnehmenden aller Kurse gegenüber den Vorjahren sogar gesteigert werden konnte. Dies ist sehr erfreulich. Nach einer längeren Pause konnte 2021 erstmals wieder ein Planerkurs Wasser nach neuem Konzept angeboten werden. Dieser Umstand trägt zu den gesteigerten Teilnehmerzahlen bei. Dieser Kurs wird 2022 erneut auf unserem Programm zu finden

sein. Wir freuen uns schon jetzt auf eine grosse Teilnehmerzahl, stiess der Kurs doch in seiner neuen Form auf gutes Echo. Unser Sekretariat in der Person von Pamela Filoni bewies während den Ausbildungszeiten ebenfalls grosse Flexibilität und vor allem grossen Einsatz. Sie richtete sich ihren Arbeitsplatz ganz spontan vor Ort in Oberentfelden ein und unterstützte die Kursleitenden somit vor Ort. Auch zu den Kursteilnehmenden entstand seitens des Sekretariats somit eine

gewisse Nähe, was zu einer persönlichen Note beitrug. Der Dank gilt auch dieses Jahr wiederum den Instruktoren, ohne deren Einsatz unser Aus- und Weiterbildungsprogramm nicht realisiert werden könnte. Im Weiteren danke ich den Unternehmungen, welche ihre Mitarbeitenden entweder für die Kursleitung oder für die Teilnahme an den Aus- und Weiterbildungen zur Verfügung stellen. Gerade in der momentanen ausserordentlichen Zeit ist dies keine Selbstverständlichkeit.



Praktisches Arbeiten am Schweißplatz.

Rapport annuel du VKR Romandie 2021



*Julián Ruiz,
Responsable de la formation
en Suisse Romande*

L'année COVID...

2021 a été une année très difficile à tous points de vue. Les restrictions dues au COVID et imposées par l'OFSP nous ont obligé à prendre des mesures drastiques afin que l'état de Vaud nous permette de dispenser les cours de soudage. Ceci fait, nous avons dû baisser la capacité des salles de cours à 12 personnes au lieu de 14 pour les cours de base et de 16 pour les cours de répétition.

Le masque obligatoire pendant toute la durée des cours, la prise de tem-

pérature des candidats à l'entrée des classes ainsi que des séparations en plexiglas sont quelques-unes des nombreuses contraintes que nous nous sommes imposé afin de protéger au mieux candidats et instructeurs.

Malgré tout, nous pouvons nous réjouir car, grâce à toutes ces mesures pourtant très restrictives, les entreprises ont compris que nous mettions la sécurité au premier plan et nous ont fait confiance. L'augmentation d'affluence par rapport à l'année

précédente était significative. Nous avons donc dispensé 12 cours dont 5 cours de base et 7 cours de répétition et avons formé 152 candidats (69 CB et 83 CR). Le taux d'occupation était de 107.0% par rapport aux prévisions de base dues au COVID. 25 échecs sont à déplorer dont 16 en pratique et 9 en théorie. 6 candidats n'ont pas obtenu leur passeport et recevront une attestation.

La participation des services industriels s'élève à 38%, et reste stable par rapport à l'année passée.



Salle de théorie.



Outillage par candidat.

Places de travail

Nous avons à présent 10 places de travail complètes avec machines à souder et outillage. Chaque candidat a, à sa disposition, une caisse d'outillage lui permettant d'être totalement autonome dans son travail. Cela nous a permis d'éviter le contact des outillages entre les candidats! Seuls quelques outils spécifiques sont

à la disposition de plusieurs candidats ainsi que les outils de la fouille qui étaient nettoyés régulièrement.

Nouveauté

Suite à diverses discussions avec Aarau, nous avons accueilli la société Krohse GmbH en la personne de Giuliano Borin pour une démonstration pratique des appareils à essais de pression selon les directives G2/W4 en vigueur. Nous avons pu trouver une fenêtre de 30 minutes le vendredi après-midi. C'était très intéressant mais il faudra, dans le futur, pouvoir l'intercaler pendant le chapitre n°10 «Technique de pose – gaz et eau».

Vision du futur

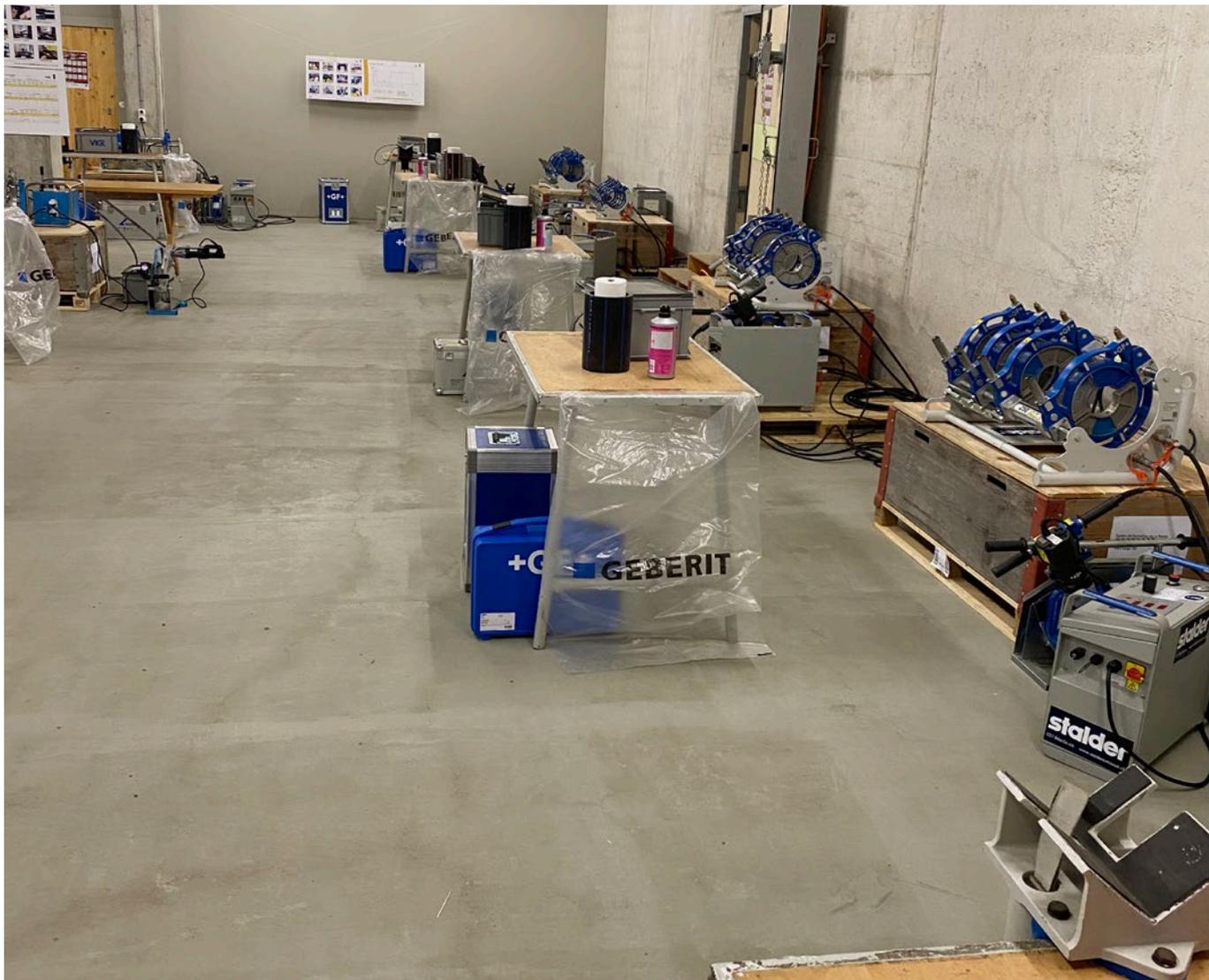
Dès l'année prochaine, nous aurons à disposition à la Rama la grande classe de théorie qui peut accueillir environ 30 personnes. Le problème

du nombre de candidats possible devrait pouvoir évoluer. Au niveau de l'abri (atelier) nous sommes presque arrivés à sa capacité maximale. Si les futures distanciations dues au COVID diminuent, nous pourrions peut-être rajouter une 11^{ème} palce de travail. Peut-être devons-nous revenir aux cours de répétition qui se chevauchent pour diminuer le nombre de semaines de cours.

Remerciements

Comme chaque année, je ne pouvais finir ce rapport sans remercier tous les instructeurs pour le travail exceptionnel qu'ils fournissent chaque année durant ces 6 semaines intensives pour que des professionnels forment des professionnels!

Merci beaucoup pour votre engagement et votre enthousiasme.



Atelier pratique.

VKR-Jahresbericht Tessin 2021



Peter Moser,
Bereichsleiter Aus- und
Weiterbildung Tessin

Pandemie, Restriktionen, Sicherheitskonzepte und Schutzimpfungen, diese und noch einige andere Schlagworte haben uns durch das Jahr 2021 begleitet. Und wie schon im Vorjahresbericht erwähnt, hatte sich leider die Situation mit Suissetec im Tessin auch nicht verbessert.

Trotz der nicht gerade ermutigenden Ausgangslage, haben wir uns an die Arbeit gemacht und die Tessiner VKR-Kurse wieder in den Räumlichkeiten von Georg Fischer in Lugano geplant. Obwohl wir eine «südländische Diskrepanz» bezüglich der eingegangenen Anmeldungen und den schlussendlich anwesenden Kursteilnehmern hatten, konnten wir trotzdem einen EA mit 13 Teilnehmern und zwei VA mit gesamthaft 35 Teilnehmern durchführen. Auf die Anfrage vom SVS, wurde zusätzlich noch ein EA mit 6 Teilnehmern gemeinsam durchgeführt (flessibilità ticinese).

Unsere kleine Organisation im Tessin kann wirklich stolz sein auf die geleistete Arbeit, denn nebst der Kursdurchführung mit all den eingangs erwähnten Restriktionen und Sicherheitsmassnahmen, musste auch für das leibliche Wohl der Kursteilnehmer gesorgt werden . . . , bei geschlossenen Restaurants! Dank guten Beziehungen haben wir einen Wirt gefunden, mit dem wir ein Catering organisieren konnten und als Selbstabholer somit die optimale Verpflegung der Kursteilnehmer wie auch der Instruktoren/Experten gewährleisten konnten.

Fast zeitgleich zu unseren VKR-Kursen, wurde von Suissetec Tessin ein Schweisskurs und ein Wiederholungskurs (Analog EA und VA), jedoch unter der EU Norm 13067 organisiert, mit dem Ziel, uns zu konkurrenzieren. Da den Kursteilnehmern suggeriert wurde, das Zertifikat habe

die gleiche Gültigkeit wie der VKR/SVS Schweisserpass, hat sich unser Geschäftsführer Michael Gressmann der Sache angenommen und mit den zuständigen Personen der Träger-schaften/Verbände das Thema auf oberster Ebene bearbeitet. Diese Gespräche führten dazu, dass das Prüfungsreglement überarbeitet wurde und vom SVGW das Regelwerk GW 105 erstellt wurde. In diesem wird klar definiert, was massgebend ist, damit die Schweizer Qualitätsansprüche gewährleistet sind und was zum

Erlangen des Schweisserpasses notwendig ist.

Besten Dank Michael für dein Engagement!

Zum Abschluss wie immer, ein herzliches Dankeschön an die Mannschaft, welche die Durchführung der VKR-Kurse im Tessin erst möglich macht!

Die Kursdaten für das Jahr 2022 sind die folgenden:

Grundkurs: KW 19

Repikurs: KW 20 je nach Anzahl

Anmeldungen 1–2 Kurse



Praktisches Arbeiten – Rohrgraben.



Praktisches Arbeiten am Arbeitsplatz.

Jahresbericht Kommunikation



Michael Gressmann, Kommunikation VKR

Auch im Jahr 2021 konnten wir mit aktiver Unterstützung durch die Mitglieder der Kommission Kommunikation wichtige Akzente in unserer Kommunikation setzen. Um die zur Verfügung stehenden Mittel optimal einzusetzen, haben wir uns auch bei den Kommunikationsmassnahmen in Fachmedien wieder schwergewichtig auf die Segmente «Gas & Wasser» und «Kanalisation» fokussiert.

In der Fachzeitschrift Aqua & Gas konnten wir Werbung für unsere Kurs-terminen machen und einen Fachbericht zu unserer neuen Kursstätte in Oberentfelden schalten. Hier kamen Kursteilnehmer, deren Vorgesetzte und Referenten zu Wort und konnten über ihre positiven Erfahrungen mit den VKR-Kursen trotz erschwelter Corona-Situation berichten.

Im Bereich Kanalisation haben wir im «die Baustellen» und im «der Bauingenieur» zwei Fachberichte publiziert. Im ersten Bericht werden die generellen Vorzüge von Kunststoffrohrsystemen in der Kanalisation herausragenden. Die zweite Reportage ist der herausragenden Zuverlässigkeit und Dichtheit von Kunststoff-Schächten gewidmet. Auch im Bereich Kabelschutz konnten wir einen Fachbericht zum Thema «Spezial-Anforderungen im Kabelschutz verlangen massgeschneiderte Lösungen» erstellen und auf unserer VKR-Website publizieren. Im Marktsegment Geothermie konnten wir einerseits beim Partnerverband Vereinigung Wärmepumpen Schweiz FWS unsere Kurstermine schalten. Andererseits wurden mehrere Referenzberichte unserer Mit-

gliedsfirmen auf der VKR-Website veröffentlicht. Aufgrund der schnell wachsenden Zahl unserer Publikationen, mussten wir den News-Bereich auf unserer VKR-Website neu gestalten, um das Auffinden der Berichte für unser Zielpublikum zu erleichtern. Schauen Sie sich doch die neue News-Struktur selbst an und stöbern Sie im News-Archiv. Zur Weiterverbreitung unserer News in Sozialen Netzwerken möchte ich nochmals auf unsere VKR-Seite bei LinkedIn hinweisen und Sie bitten, die von uns geposteten Neuigkeiten auch regelmässig in Ihrem Netzwerk zu teilen. Über neue Follower freuen wir uns sehr! Ich möchte mich für die konstruktive und proaktive Zusammenarbeit der einzelnen Arbeitsgruppen des Kommunikationsteams bedanken.



Über 70 Jahre im erfolgreichen Einsatz

Seit rund 70 Jahren kennt man den Einsatz von Kunststoffrohrsystemen im Erdreich. Dies ist ein Alter, in dem viele bereits ihren Ruhestand genossen. Nicht so aber Kunststoffsysteme, die gerade in den letzten Jahren durch Witterungsbedingungen...



Kunststoff-Rohrsysteme mit geringerem Gewicht, erhöhter Langlebigkeit, Sicherheit und Nachhaltigkeit in einer vielfältigen Lösung.

1. Abhängigkeit der Qualität von der Qualität des Rohmaterials
2. Geeignete Qualität des Rohmaterials
3. Bestmögliche Herstellungsbedingungen

Nicht nur die Materialien, sondern auch die Anwendungen von Kunststoffsystemen haben sich weiterentwickelt. Ein Beispiel dazu ist die Verwendung im Zusammenhang mit Schicht- und Regenwasser im grossen Ausmass an Müllbehältern, um Elemente der Norm entsprechend im System zu integrieren.

Siehe demnach! und geringes Gewicht. Unvergleichlich bei Kunststoff lediglich bei den Halbleitungen aufgrund der kunststofftechnischen Herstellung und der geringen Schichtstärken.

Wichtig ist, dass die Rohstoffe in der Produktion nicht nur qualitativ hochwertig sind, sondern auch in der Anwendung. Die Qualität der Rohstoffe ist ein entscheidendes Kriterium für die Langlebigkeit und Dichtheit der Systeme.

Spezial-Anforderungen im Kabelschutz verlangen massgeschneiderte Lösungen

Ein effizientes und effektives Kabelschutz hat viele Facetten, was wiederum heisst, dass neben den genau definierten Anforderungen auch die Produktwahl von entscheidender Bedeutung ist. So gibt es denn bereits bei der Wahl der entsprechenden Kabelschutzhülle die richtigen Qualitäten und Ausführungsmerkmale entsprechend zu berücksichtigen.

Fachbericht VKR News

Geeignet ist ein einzelnes Kabelschutzhülle aus PEHD (Hochdruckpolyethylen) mit Steckverbindungen? Bei der Anwendung der Einsatz eines PEHD-Produkts (Hochdruckpolyethylen) oder auch z.B. bei der Installation von Kabelschutzhüllen muss man sich bewusst sein, dass es sich um ein Produkt aus PEHD-Resin handelt. Das gesamte Kabel, die Aderkabel und die Produkte sind durch ein Polymer beschützt, und dieses Polymer ist nicht nur durch die Verarbeitungsbedingungen, sondern auch durch die Umgebungsbedingungen, verändert und muss das Kabelschutzhülle-System im Erdreich auszuhalten. Einmalig ist die Spaltenbildung, welche durch die Temperaturerhöhung entsteht.

Die meisten Fragen werden bei der Definition der Produktwahl unter der Fachliteratur beantwortet. Dies ist ein sehr wichtiges Kriterium für die Auswahl der richtigen Kabelschutzhülle. Die meisten Fragen werden bei der Definition der Produktwahl unter der Fachliteratur beantwortet. Dies ist ein sehr wichtiges Kriterium für die Auswahl der richtigen Kabelschutzhülle. Die meisten Fragen werden bei der Definition der Produktwahl unter der Fachliteratur beantwortet. Dies ist ein sehr wichtiges Kriterium für die Auswahl der richtigen Kabelschutzhülle.

VIEL LOB FÜR NEUE VKR-KURSSTÄTTE

VKR - VERBAND KABELSCHUTZ-ROHRE UND KABELSCHUTZSYSTEME
11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Aqua&Gas 09-2021

Die neue VKR-Kursstätte in Oberentfelden ist ein sehr wichtiges Kriterium für die Auswahl der richtigen Kabelschutzhülle. Die meisten Fragen werden bei der Definition der Produktwahl unter der Fachliteratur beantwortet. Dies ist ein sehr wichtiges Kriterium für die Auswahl der richtigen Kabelschutzhülle. Die meisten Fragen werden bei der Definition der Produktwahl unter der Fachliteratur beantwortet. Dies ist ein sehr wichtiges Kriterium für die Auswahl der richtigen Kabelschutzhülle.

Kunststoffschächte - zuverlässig und dicht

Substanz und die Konstruktion im Kanalbauwesen. Sie dienen der Kanalisation, der Ab- und Entwässerung sowie zur Wartung und Reinigung der Entwässerung. Die meisten Fragen werden bei der Definition der Produktwahl unter der Fachliteratur beantwortet. Dies ist ein sehr wichtiges Kriterium für die Auswahl der richtigen Kabelschutzhülle. Die meisten Fragen werden bei der Definition der Produktwahl unter der Fachliteratur beantwortet. Dies ist ein sehr wichtiges Kriterium für die Auswahl der richtigen Kabelschutzhülle.

Fachzeitschrift «Baustellen» 10-2021 und «Bauingenieur» 11-2021

Zahlreiche Kommunikationsmassnahmen.

E-Learning Planerkurs Trinkwasser

Herzlich Willkommen zum Planerkurs Trinkwasserversorgung. Dieser Planerkurs wird als blended learning durchgeführt und ist dabei in ein E-Learning-Kursmodul und ein physisches Kursmodul unterteilt. Das E-Learning-Kursmodul (5,8 Stunden) bildet die Basis für das später stattfindende physische Kursmodul und ermöglicht die Erarbeitung der Grundlagen der Trinkwasserversorgung.

Bilanz per 31.12.2021 *

AKTIVEN	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF	CHF
UMLAUFVERMÖGEN			
Flüssige Mittel	142'950	135'211	542'227
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen			
Debitoren	45'199	91'345	3'089
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10'419	42'342	0
	55'618	133'687	3'089
Kurzfristige Forderungen gegenüber staatlichen Stellen – Verrechnungsteuer	0	0	0
Verrechnungsteuer	198'568	268'898	545'316
Total UMLAUFVERMÖGEN	198'568	268'898	545'316
Total AKTIVEN	198'568	545'316	683'202
PASSIVEN	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF	CHF
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen			
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	18'403	29'079	440'768
Erhaltene Anzahlungen von Dritten	0	0	0
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	18'403	29'079	440'768
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten geg. staatl. Stellen			
Abrechnungskonto MWST	-13'407	-19'165	-38'838
Passive Rechnungsabgrenzungen	58'335	125'316	8'763
Total KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	63'331	135'230	410'693
EIGENKAPITAL per 01.01.	133'668	134'623	260'388
Gewinn / Verlust	1'569	-955	-125'766
Total EIGENKAPITAL per 31.12.	135'237	133'668	134'623
Total PASSIVEN	198'568	268'898	545'316

* Rundungsdifferenzen durch Rappenbeträge möglich

Erfolgsrechnung 2021 *

	Budget 2021	ER 2021	Budget 2022	Budget 2023
BETRIEBLICHER ERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN				
Mitgliederbeiträge	90'000	115'475	100'000	136'100
Ertrag Ausbildung und Weiterbildung	730'000	739'905	570'000	670'000
Ertrag Kommunikation	6'400	7'200	6'400	7'200
Ertrag Technik	5'500	11'601	5'500	5'500
Ertrag Diverse	0	7'013	900	0
Erlösminderungen (Kursdifferenzen)	0	2'642	0	0
Total BETRIEBLICHER ERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	831'900	883'836	682'800	818'800
DIREKTER AUFWAND				
Fremdleistungen	0	19'000	0	20'000
Aufwand Ausbildung und Weiterbildung	575'000	648'377	425'000	565'000
Aufwand Kommunikation	55'000	10'496	60'000	25'000
Aufwand Technik	20'000	5'293	10'000	10'000
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND, ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN				
Unterhalt, Reparaturen	0	5'981	0	0
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	1'000	1'138	1'150	1'150
Verwaltungs- und Informatikaufwand	175'000	182'839	170'000	183'000
Reise- und Repräsentationsspesen	8'000	5'659	12'000	12'000
Finanzaufwand und Finanzertrag	50	5	50	50
Übriger bert. Aufwand	0	0	0	0
Total BETR. AUFWAND, ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN.	834'050	878'788	678'200	816'200
BETRIEBSFREMDER, AUSSERORDENTLICHER, PERIODENFREMDER ERFOLG	500	3'479	502	500
Unternehmensgewinn	-2'650	1'569	4'098	2'100

* Rundungsdifferenzen durch Rappenbeträge möglich

Finanzen / Erläuterungen

Die Bilanz per 31.12.2021 schliesst beidseitig mit CHF 198'568 ab. Der Jahresgewinn, in der Höhe von CHF 1'569, erhöht das Vereinskaptial von CHF 133'668 auf CHF 135'237. Die flüssigen Mittel betragen per 31.12.2021 CHF 142'950. Das Budget des Jahres 2021 hatte einen Verlust in der Höhe von CHF 2'650 vorgesehen.

Abschluss 2021

Wie im Bericht des Geschäftsführers und der Bereichsleiter Aus- und Weiterbildung bereits erwähnt, sehen wir trotz der Corona-Pandemie auf eine sehr gute Kursauslastung zurück, was

sehr gute Kurserlöse zur Folge hatte. Ferner konnten wir durch die neuen Kursmodule in der Geothermie und für Planer die Einnahmen steigern. Auch in anderen Ertragspositionen konnten wir durch <c+s> Zulassung und Vermietung der neuen Infrastruktur einmalig zusätzliche Erlöse generieren. Auf der anderen Seite mussten wir einmalig wichtige Investitionen in die Kursinfrastruktur in Oberentfelden in Höhe von ca. CHF 50'000 tätigen und Kosten für Fremdleistungen zur Erstellung des E-Learnings bei den Planerkursen und fürs Redaktionssystem der Kursunterlagen aufwenden.

Mit diesen Massnahmen sind wir für die kommenden Jahre gut aufgestellt. Trotz dieser aussergewöhnlichen Kosten konnte der Verband ein leicht positives Ergebnis mit einem Jahresgewinn in Höhe von CHF 1569 verzeichnen.

Mitgliedersituation

Der VKR hat im Berichtsjahr weder Austritte noch Neuzugänge bei den Mitgliedern zu verzeichnen. Der Verband vereinigt am Ende des Berichtsjahres 26 Mitgliedfirmen, davon fünf assoziierte Mitgliedfirmen.

Mitgliederbeitrag 2022

Die Erhebung der Daten zur Ermittlung der Mitgliederbeiträge gestaltet sich für Mitgliedsfirmen und in der Geschäftsstelle relativ aufwendig. Um dies zu vereinfachen und die Beiträge gerechter auf die Firmen umzulegen, schlägt der Vorstand an der GV 2022 eine Vereinfachung der Beitragsordnung vor. Die Details werden an der GV 2022 dargelegt und über die neue Beitragsordnung wird abgestimmt.

Prognose 2022

Die Erwartung der Erträge aus Aus- und Weiterbildung für das Jahr 2022 liegen tiefer als 2021. Die Durchführung der Kurse mit 2G-Zertifikatspflicht bis Mitte Februar 2022 hatte signifikante Einbrüche der Kurserlöse zur Folge. Wir versuchen mit Planer- und Geothermie-Kursen das Defizit aufzufangen.

Budget 2023

Das Budget für das Jahr 2023 geht von einer leicht erhöhten Mitgliedersituation aus.

Im Bereich Aus- und Weiterbildung gehen wir von tieferen Kurserlöse bei den Schweisskursen im Vergleich zu 2021 aus. Die Erlöse aus den Planer- und Geothermie-Kursen sollten hingegen im Vergleich zu 2021 nochmals leicht gesteigert werden können.



Verband Kunststoff-Rohre
und -Rohrleitungsteile

Ernst Niklaus
HakaGerodur AG
8717 Benken SG

Sonja Zwahlen
SWL Energie AG
5600 Lenzburg

Bericht der Kontrollstelle zu Händen der VKR Generalversammlung vom 06. Mai 2022

Sehr geehrte Damen und Herren

In Ausübung des uns übertragenen Mandates als Kontrollstelle des VKR erstatten wir Ihnen über unsere Prüfung der Jahresrechnung 2021, abgeschlossen per 31. Dezember 2021, wie folgt Bericht:

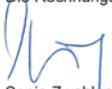
Die Bilanz per 31.12.2021 schliesst beidseitig ab mit	CHF	198'568.22
Die Erfolgsrechnung 2021 zeigt einen Gewinn von	CHF	1'568.73
welcher mit dem Vereinsvermögen verrechnet wird, sodass das Eigenkapital per 31.12.2021 einen Saldo ausweist von	CHF	135'236.85

Gemäss unserer Kontrolle haben wir festgestellt, dass

- 1.) die Bücher ordnungsgemäss geführt sind;
- 2.) die Buchhaltung, Bilanz und Erfolgsrechnung mit den Belegen und ausgewiesenen Beständen übereinstimmen;
- 3.) das Geschäftsergebnis und die Vermögenslage nach den Vorschriften des Gesetzes und der Statuten dargestellt und bewertet worden sind.

Gestützt auf das Ergebnis unserer Prüfung empfehlen wir der Generalversammlung des VKR, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen des VKR Décharge zu erteilen.

Die Rechnungsrevisoren



Sonja Zwahlen



Erich Niklaus

Aarau, 10. Februar 2022

Geschäftsstelle VKR Schachenallee 29C 5000 Aarau +41 62 834 00 60
info@vkr.ch www.vkr.ch

Mitgliederverzeichnis 2021

Verband Kunststoff-Rohre und -Rohrleitungsteile VKR

Aliaxis Utilities & Industry AG	Straubstrasse 13	7323 Wangs
APR Allpipes Rohrsysteme (Schweiz) AG	Bachmatten 9	4435 Niederdorf
Borealis Polyolefine GmbH	St. Peter-Strasse 25	4021 Linz
Canplast SA	Rte de Sullens 2B	1029 Villars-Ste-Croix
Etertub AG, Trinkwasser-Systeme	Grabenstrasse 16	8865 Bilten
Geberit Produktions AG	Schachenstrasse 77	8645 Rapperswil-Jona
Georg Fischer RLS (Schweiz) AG	Ebnatstrasse 111	8200 Schaffhausen
HakaGerodur AG	Giessenstrasse 3	8717 Benken
Häny AG	Buechstrasse 20	8645 Jona
Hawle Armaturen AG	Hawlestrasse 1	8370 Simach
Herbert Hofmann SA	39, route des Jeunes	1211 Genève 26
HOBAS Engineering + Rohre AG	Birsigstrasse 2	4054 Basel
InnoPlastics AG	Hörnlistrasse 1	8360 Eschlikon TG
Jansen AG	Industriestrasse 34	9463 Oberriet
Macomass Verkaufs AG	Grindelstrasse 2	8304 Wallisellen
Mauderli AG, Kunststoffwerk	Industriestrasse	6105 Schachen
MCAM Symalit AG	Hardstrasse 5	5600 Lenzburg 1
OMYA (Schweiz) AG	Baslerstrasse 42	4665 Oftringen
Pumpen Lechner GmbH	Grabenstrasse 18	8865 Bilten
Rehau Vertriebs AG	Aeschstrasse 17	3110 Münsingen
ROLA-Tech AG, Vertretung von WIDOS Wilhelm Dommer Söhne AG	Wildbrunnstrasse 4	8722 Kaltbrunn
Rowatec AG	Hölzliwisenstrasse 5	8604 Volketswil
Simona AG, Verkaufsniederlassung Schweiz	Bäumlimattstrasse 16	4313 Möhlin
Stalder Extrusion SA, Extrusionstechnik	Rue du marais 4	1312 Eclépens
Streng Plastic AG	Dielsdorferstrasse 21	8155 Niederhasli
Total Petrochemicals & Refining SA/NV	Regensdorferstrasse 15	8049 Zürich

Stand: 31. 12. 2021

Der Vorstand und seine Organe

Vorstand

- Thomas Metzler, +GF+ RLS CH (Präsident VKR)
- Patrick Streng, Streng Plastic AG
- Marcel Beer, MCAM Symalit AG
- Ricco Hofstetter, Jansen AG

Geschäftsstelle

- Michael Gressmann, (Geschäftsführer)
- Pamela Filoni (Kursadministration)

Revisoren

- Sonja Zwahlen, SWL AG Lenzburg
- Erich Niklaus, HakaGerodur AG

Arbeitsgruppen und ihre Vorsitzenden

Paritätische Kommission <c+s>

- Christian Binder, Symalit AG
- Mirko Possamai, HakaGerodur AG
- Markus Zihler, a.en Aare Energie AG
- Andreas Jecker, Primeo Energie AG

Kommunikation

- Michael Gressmann, VKR (Bereichsleiter)
- Thomas Gruber, Streng Plastic AG
- Armin Grueter, Aliaxis U & I AG
- Patrice Howald, Canplast SA
- Christian Sägesser, +GF+ RLS CH
- Bruno Schnyder, HakaGerodur AG
- Peter Schönbach, Borealis Polymere GmbH
- Alfred Wettstein, Jansen AG
- Urs Zumbühl, Symalit AG

Technik (Ad hoc)

- Thomas Gruber, Streng Plastic AG
- Thomas Herren, Rehau VertriebsAG
- Urs Niederer, Aliaxis U & I AG
- Mirko Possamai, HakaGerodur AG
- Michel Schwarb, Simona AG
- Andreas Steinmann, +GF+ RLS AG

Aus- und Weiterbildung

Rohrkurse Deutschschweiz

- Christian Sägesser, +GF+ RLS (Bereichsleiter)
- Peter Baumgartner, Aliaxis Utilities & Industry AG

- Beat Büchi, +GF+ RLS CH
- Beat Glutz, Regio Energie Solothurn
- Maykel Hanna, SWL Energie AG
- André Kämpf, +GF+ RLS
- David Kessler, Energie Zürichsee Linth AG
- Sandro Lasen, HakaGerodur AG
- Nicola Palmisano, Geberit Vertriebs AG
- Markus Portmann, WV Urdorf
- Mirko Possamai, HakaGerodur AG
- Didi Redzeqi, Geotrade AG
- Roland Schild, Roland Schild GmbH
- Roman Schmid, HakaGerodur AG
- Michel Schwarb, Simona AG
- Pascal Stadler, Jansen AG
- Rolf Strub, Hawle Armaturen AG
- Lukas Vogel, Hawle Armaturen AG
- Martin Vogt, Vogt GmbH
- Peter Walde, Stalder Extrusion SA
- Heinrich Weber, +GF+ RLS
- Simon Zimmermann, Aliaxis U & I AG

Rohrkurse Westschweiz

- Julian Ruiz, +GF+ RLS (Bereichsleiter)
- Miguel Alvarez, SIG Services Industriels
- Jacques Brera, Ville de Morges
- Patrice Brunner, +GF+ RLS
- Alain Corthésy, Stalder Extrusion SA
- Marc De Raemy, +GF+ RLS
- Julien Debétaz, +GF+ RLS
- José Délèze, Induline SA
- Frank Dufour, Hawle Armaturen AG
- Guiseppe Fagnoli, Ville de Pully
- Ian Favre, SIG Services Industriels
- Patrice Gaudard, Gaudard Patrice, Inst. Sanitaires
- Mikael Gerber, Geberit Distribution SA
- Stéphan Glauser, Hawle Armaturen AG
- John Golay, Stalder Extrusion SA
- Cédric Lambiel, Canplast SA
- André Loewer, Hawle Armaturen AG
- Yann Pugin, HakaGerodur AG

- Blaise Rittiner, +GF+ RLS
- Ulrich Schulthess, HakaGerodur AG
- Dominique Serex, SSIGE
- Denis Turrian, Aliaxis Utilities & Industry AG

Rohrkurse Tessin

- Peter Moser, +GF+ RLS (Bereichsleiter)
- Filippo Bonvincini, Alpiq InTec Ticino SA
- Patrick Campana, impianti sanitari
- Marco Chinelli, Aziende Industriali di Lugano (AIL)
- Giuseppe Fusco, Medaglia & Moro SA
- Carmelo Fortino, Aziende Industriali SA (AGE), Chiasso
- Tiziano Fraschina, Camponovo SA
- Alex Quanchi, +GF+ RLS
- Davide Righetti, Fratelli Branca SA
- Alessandro Rossi, Aziende Industriali di Lugano (AIL)
- Julian Ruiz, +GF+ RLS

Anbinden von Erdwärmesonden

- Ernst Rohner, Geowatt AG
- Roman Steiner, HakaGerodur AG
- Benjamin Pernter, Jansen AG
- S. Zimmermann, Aliaxis U&I AG
- Heinrich Weber, +GF+ RLS

Individuale Kurse für Bauleiter, Ingenieure und Planer

- Roger Brüttsch, SHPower
- Anne-Marie Hänggi, Qplus
- Thomas Herren, Rehau VertriebsAG
- Christoph Keller, FPreisig AG
- Markus Portmann, WV Urdorf
- Mirko Possamai, HakaGerodur AG
- Christian Sägesser, +GF+ RLS
- Franz Störch, CSD Ing. AG
- Fredi Wettstein, Jansen AG

Stand: 31. 12. 2021

Wir arbeiten mit
Partnerverbänden
zusammen.



VKR

Verband Kunststoff-Rohre
und -Rohrleitungsteile

Schachenallee 29C
CH-5000 Aarau
Telefon +41 62 834 00 60
www.vkr.ch